



LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion Linz
Fraktionsobmann Lorenz Potocnik
mehr@linzplus.at www.linzplus.at
Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 4041 Linz

An Herrn Bürgermeister Klaus Luger
Altes Rathaus, Hauptplatz 1
4041 Linz

Antrag gemäß § 12 StL idgF betreffend:

Zentrale Übernahme der Vermittlung von Inklusions-Kindergartenplätzen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Die Pflege und Betreuung von Kindern mit Behinderung bzw. außergewöhnlichem Betreuungsbedarf ist eine herausfordernde Aufgabe. Die Eltern dieser Kinder sind im Alltag mit unzähligen Hürden konfrontiert.

Eine dieser Hürden ist das Finden eines geeigneten Inklusions- bzw. heilpädagogischen Kindergartenplatzes. Wir wissen aus Gesprächen von Dutzenden Eltern, dass die Suche nach geeigneten Plätzen sehr mühselig ist und es auch immer wieder Absagen wegen Kapazitätsproblemen gibt.

Um als Stadt Linz einen Überblick über die Zahl der Kinder zu haben, für die ein Inklusions-Kindergartenplatz oder heilpädagogischer Kindergartenplatz notwendig ist, schlagen wir eine zentrale Sammeliste der zu vermittelnden Kinder vor. Außerdem soll erfasst werden, welcher Unterstützungsbedarf bei den Kindern gegeben ist, sodass eine gezielte Vermittlung durch die Stadt Linz übernommen werden kann.

Um flächendeckend über das gesamte Stadtgebiet für die Eltern entlastend tätig werden zu können, sollen auch die privaten Kinderbetreuungseinrichtungen in dieses Vermittlungssystem mit aufgenommen werden.

**In diesem Zusammenhang stellt die LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion folgenden Antrag.
Der Gemeinderat der Stadt Linz möge beschließen:**

Die für Soziales zuständige Stadträtin Karin Hörzing möge die nötigen Schritte veranlassen, sodass die Stadt Linz für die Eltern von Kindern mit Behinderung bzw. außergewöhnlichem Betreuungsbedarf die Suche nach einem Inklusions-Kindergartenplatz bzw. heilpädagogischen Kindergartenplatz übernimmt. Die Übernahme der Suche nach entsprechenden Plätzen bzw. die Vermittlung möge sich sowohl auf städtische wie auch private Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen erstrecken, um im gesamten Stadtgebiet Eltern von Kindern mit Behinderung zu entlasten.

Bedeckungsvorschlag: Etwaige Kosten können durch Umschichtungen im Budget gedeckt werden. Des Weiteren wird ersucht, diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gemeinderates zu setzen.

Berichterstatter: GRin Renate Pühringer,
Linz am 29.11.2023